

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 26. April 1980

Blatt 1142

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Gründe für Betriebsansiedlung und -erweiterung
(rosa) Eine Mutter für einige Stunden

Lokal: Wien "plus und minus"
(orange)

Nur über FS: 26.4. 100jährige in Penzing

L o k a l :

=====

wien "plus und minus"

1 wien, 26.4. (rk) das ergebnis der personenstandsaufnahme 1979, die mit stichtag 10. oktober durchgefuehrt wurde, liegt nun vor. wien hatte zu diesem zeitpunkt 1,569.365 einwohner, davon 701.150 personen maennlichen geschlechts und 868.215 weiblichen geschlechts. im vergleich zu 1976 hat damit die einwohnerzahl wiens um 2,1 prozent abgenommen.

dabei faellt auf, dass der rueckgang bei der zahl der frauen mit 2,3 prozent hoeher ist als bei den maennern. hier betraegt der rueckgang nur 1,9 prozent.

entsprechend der gesamtentwicklung ist auch die bevoelkerungszahl in den meisten wiener bezirken zurueckgegangen. den staerksten rueckgang verzeichnet nach wie vor die innere stadt mit 10,3 prozent. der zweitstaerkste rueckgang ist im 15. bezirk mit minus 9,1 prozent festzustellen. in vier wiener bezirken ist ein positiver bevoelkerungsentwicklung vorhanden. an der spitze steht dabei donaustadt mit einem plus von 8,6 prozent, gefolgt von liesing mit einem plus von 6,5 prozent und penzing mit einem prozent zuwachs.

(pr)

++++

26. april 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1144

k o m m u n a l :

=====

gruende fuer betriebsansiedlung und -erweiterung

2 wien, 26.4. (rk) im sinne der bemuehungen der stadtverwaltung, betriebsansiedlungen oder -erweiterungen durch die ueberlassung von grundstuecken nach moeglichkeit zu foerdern und auf diese weise zur sicherung von arbeitsplaetzen im wiener raum beizutragen, hat der gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz neuerdings grundtransaktionen im ausmass von 5.648 quadratmeter zugestimmt.

einer hochspezialisierten firma der elektroindustrie wurde im 10. bezirk, favoritenstrasse - ada christen-gasse, eine 3.000 quadratmeter grosse liegenschaft aus staedtischem besitz zur betriebsansiedlung verkauft. der betrieb, der flugsicherungsanlagen, richtfunkstrecken und tragbare farbfernseh-reportageeinheiten herstellt, wird dort neue fertigungswerkstaetten, laboratorien und ein buerogebaeude errichten.

in simmering wurde in der zinnergasse einem unternehmen fuer baubedarf der ankauf eines 2.647 quadratmeter grossen grundstueckes zur betriebserweiterung ermoeglicht. die firma beabsichtigt, auf dem neuen areal eine lager- und verkaufshalle zu errichten. (we)

++++

k o m m u n a l :

=====

eine mutter fuer einige stunden

4 wien, 26.4. (rk) die aktion "tagesmuetter", bei der kinder von berufstaetigen frauen halb- oder ganztageig in familiaerer atmosphaere betreut werden, wird weiter ausgebaut. der gemeinderatsausschuss fuer bildung, jugend, familie beschloss kuerzlich, die oesterreichische gesellschaft "rettet das kind" in diese aktion miteinzubeziehen und dem verein fuer 20 tagesmuetter einen jaehrlichen zuschuss von zwei millionen zu gewaehren.

die aktion "tagesmuetter", die im september 1974 gestartet wurde, hat sich, wie vizebuergermeisterin getrude f r o e h l i c h - s a n d n e r der rathauskorrespondenz berichtete, als voller erfolg erwiesen. erstens kann der mancherorts noch herrschende engpass an krippenplaetzen behoben werden, zweitens gibt es eltern, deren arbeitsbeginn und arbeitsschluss so unguenstig liegen, dass sie ihr kind nicht in einem kindergarten unterbringen koennen. drittens gibt es kinder, deren eltern diese betreuung dem kindergarten vorziehen. und schliesslich gibt es auch kinder die das kindergartenalter noch nicht erreicht haben, deren muetter aber einen beruf nachgehen muessen.

an diese kleinkinder im alter von ein- bis zwei jahren wurde nun mit der ausweitung der aktion im besonderen bedacht. tagesmuetter sind meist 25- bis 40jaehrige frauen, die bis zu sechs kinder - bei kleinkindern sollen es nur zwei bis vier sein - betreuen eigene kinder, jedoch nicht mehr als zwei, koennen in die gruppe mit einbezogen werden.

die tagesmuetter sind keineswegs "pure laien". entweder sie waren selbst einmal in einem sozialberuf taetig, oder aber sie erhalten, ehe ihnen die kinder anvertraut werden, eine entsprechende ausbildung in den kindergaerten der kinderfreunde oder anderer organisationen, die sich mittlerweile angeschlossen haben.

die tagesmuetter helfen aber nicht nur den kindern die sie betreuen und deren eltern, sie helfen auch sich selbst, weil sie als tagesmuetter einen beruf ausueben, ohne ihre eigenen kinder aus dem haus geben zu muessen, sagte die familienstadtraetin froehlich-sandner. (ba)

++++